

**Datenschutzhinweise
für Bewerber und die Nutzung des Online-Bewerbungsportals**

Gemäß den Vorgaben der Art. 13 und 14 EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses übermittelten sowie ggf. von uns erhobenen personenbezogenen Daten („Daten“) und Ihre diesbezüglichen Rechte. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

1 Verantwortlicher & Datenschutzbeauftragter

Das Online-Bewerbungsportal wird von der Brose Fahrzeugteile SE & Co. Kommanditgesellschaft, Coburg, Max-Brose-Straße 1, 96450 Coburg bereitgestellt und betrieben.

Sie haben die Wahl zu entscheiden, welche Brose-Gesellschaft Ihre personenbezogenen Daten über das Online-Bewerbungsportal abrufen und verarbeiten darf:

- Wenn Sie sich dafür entschieden haben, sich nur auf bestimmte Stellen zu bewerben, werden Ihre personenbezogenen Daten an die ausschreibende Brose-Gesellschaft weitergegeben, die für die Einstellungsentscheidung zuständig ist
- Wenn Sie sich dafür entschieden haben, für vakante Stellen weltweit berücksichtigt zu werden, machen wir Ihre personenbezogenen Daten den Recruitern aller Brose-Gesellschaften weltweit zugänglich.

Die verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist daher neben der Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Coburg (Max-Brose-Straße 1, 96450 Coburg), welche als Betreiber des Bewerberportals zunächst alle Bewerbungen erhält, dass jeweils für Ihre Bewerbung zuständige Unternehmen der Brose Gruppe.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie via Post unter obiger Anschrift oder via E-Mail an datenschutz@brose.com.

2 Datenkategorien

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses werden Ihre Stamm- und Kontaktdaten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse), Bewerbungsdaten (z.B. Berufserfahrung, Qualifikationen und Fähigkeiten, Beurteilungen), Kommunikationsinhalte (z.B. E-Mail-Korrespondenz) sowie Abrechnungsdaten (z.B. Erstattung von Reisekosten) verarbeitet.

Im Rahmen der Nutzung des Online-Bewerbungsportals werden folgende Daten verarbeitet:

- Für die Erstellung des Systemzugangs (Account) werden Name, E-Mail-Adresse, Land/Region des Wohnorts erfasst.
- Das Kandidatenprofil im Online-Bewerbungsportal umfasst:

Kategorie	Daten
Dateianhänge	Lebenslauf*, Zusätzliche Dokumente, Anschreiben
Person	Persönliche Informationen: Vorname*, Nachname*, Land des Wohnsitzes*, E-Mail*, Telefonnummer*, Adresse
Ausbildung	Abschlusses, Schwerpunkt der Ausbildung, Kommentare

Berufserfahrung	Start- und Enddatum des Einsatzes, Position, Funktion, Firma, Branche, Standort, Kommentar
Sprachkenntnisse	Auswahlmöglichkeit aus einem Sprachenkatalog, Niveau der Sprachkenntnisse, Kommentare
Mobilität	Region, Dauer, Kommentare

- Das Bewerberprofil kann folgende stellenspezifische Daten umfassen:

Kategorie	Daten
Herkunft der Bewerbung	Durch diese Angabe erfahren wir, wie Sie auf die Stelle aufmerksam geworden sind.
Schwerbehinderung	Diese Information wird separat für jede Bewerbung abgefragt und ist in Hinblick auf die Fördermechanismen des SGB IX für Menschen mit einer Behinderung freiwillig
Abfrage bei Festanstellungen	Frühestmögliches Eintrittsdatum, Gehaltsvorstellung

Alle mit einem Stern (*) gekennzeichneten Felder sind im Rahmen des Bewerbungsprozesses verpflichtende Angaben. Dies ist auch im Bewerberportal entsprechend ersichtlich.

3 Datenverarbeitung, Zwecke und Rechtsgrundlagen

3.1 Online-Bewerbung

Für die Online-Bewerbung benötigen Sie einen Systemzugang (Account). Erforderlich für die Erstellung des Accounts sind Vor- und Nachname, die E-Mail-Adresse, Passwort und Land/Region des Wohnorts. Um Ihnen die Bewerbung auf verschiedene Stellen so einfach wie möglich zu machen, ist Ihr Account für alle Online-Bewerbungen über das Bewerberportal gültig.

Im nächsten Schritt können Sie Ihrem Account weitere Daten hinzufügen und somit das Kandidatenprofil vervollständigen. Mit diesem Kandidatenprofil können Sie anschließend Bewerbungen auf konkrete Stellenausschreibungen vornehmen und zudem am Kandidatenpool (siehe Ziffer 3.3) teilnehmen. Sofern im Rahmen einer konkreten Stellenausschreibung weitere spezifische Daten abgefragt werden, werden diese im sog. Bewerberprofil gespeichert und sind ausschließlich für diese Stellenausschreibung verfügbar.

Ihre Daten werden zu Einstellungszwecken verarbeitet. In der Phase der vertraglichen Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses haben wir als Ihr potenzieller Arbeitgeber ein Interesse daran sicherzustellen, dass Sie die für die vakante Stelle erforderliche fachliche Kompetenz und persönliche Eignung besitzen. Der Umfang der Datenverarbeitung, der Ablauf des Bewerbungsverfahrens und die Wahl der Mittel (z.B. Telefoninterview, Assessment Center, persönliches Gespräch) richten sich nach den Anforderungen der konkreten Stellenausschreibung. So sind weitere Zwecke die Beteiligung der zuständigen Arbeitnehmervertretung, die Erstattung von Reisekosten, die Erfüllung rechtlicher Pflichten (z.B. aus Steuergesetzen und HGB) und die Geltendmachung sowie Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, Erforderlichkeit für Einstellungsentscheidung und Begründung eines Arbeitsvertrages. Daneben gelten die lokale Rechtsgrundlage zur Verarbeitung von Bewerberdaten, sofern das Land, in dem der Verantwortliche niedergelassen ist, nach Art. 88 Abs. 1 DSGVO eine solche erlassen hat (z.B. Deutschland: § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG). Für freiwillige Angaben ist die Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten auch gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse), soweit diese für die Geltendmachung und Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie den gruppeninternen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken erforderlich ist.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DS-GVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO. Daneben kann die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten auch auf einer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO beruhen.

3.2 Assessments und weitere Prüfungen

Für einige Stellen führen wir zusätzlich zum Bewerbungsverfahren sogenannte Assessments sowie weitere Prüfungen (z.B. Arbeitsproben, personaldiagnostische Verfahren) durch. Diese dienen dazu, Sie besser kennenzulernen und zu beurteilen, wie gut Sie auf die offene Stelle passen. Zudem werden für Risikofunktionen, wie etwa hohe Führungsfunktionen, Sicherheitsprüfungen in Form von sog. Pre-Employment-Screenings durchgeführt, um eine sorgfältige Auswahl zu gewährleisten. Die Ergebnisse der Prüfungen werden stets mit anderen Informationen aus dem Bewerbungsprozess (z.B. Bewerbungsunterlagen, Interview) kombiniert und keinesfalls allein für eine Entscheidung herangezogen. Derartige Prüfungen werden teils durch spezialisierte externe Dienstleister durchgeführt. In diesem Fall werden Sie im Rahmen des Einstellungsprozesses und vor der Übermittlung Ihrer Daten an Dritte über die entsprechenden Verfahren und Empfänger informieren.

3.3 Kandidatenpool

Unabhängig von der einzelnen Online-Bewerbung haben Sie bei der Registrierung die Möglichkeit an dem weltweiten Kandidatenpool teilzunehmen. Die Teilnahme an dem Kandidatenpool erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung, die Sie bei Registrierung durch die Auswahl der Option „Alle Recruiter des Unternehmens weltweit“ erteilen können. Die Einwilligung erlaubt, dass alle Recruiter von Brose auf Ihr Bewerberprofil Zugriff haben können, um es auf adäquate Stellenausschreibungen zu prüfen. Gegenstand dabei sind ausschließlich Ihre allgemeinen Profilingaben und explizit nicht die stellenspezifischen Anforderungen, sofern Sie sich währenddessen in einem oder mehreren Bewerbungsverfahren befinden.

Bei einer adäquaten Stellenausschreibung können Sie von dem dafür zuständigen Recruiter kontaktiert werden. Mit einer Kontaktaufnahme ist eine Online-Bewerbung noch nicht begründet, sodass Sie frei entscheiden können, ob Sie sich bewerben. Sofern es zu einer Bewerbung kommt, werden Ihre Daten gemäß Ziffer 3.1 verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage für Ihre Teilnahme am Kandidatenpool ist die Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO.

3.4 Bewerberpool

Durch eine separate Erklärung können Sie einwilligen, dass wir Sie im Falle einer erfolglosen Bewerbung nach Abschluss des jeweiligen Bewerbungsverfahrens in unseren Bewerberpool aufnehmen. Dann besteht die Möglichkeit, dass wir Sie bei geeigneten Stellenausschreibungen erneut kontaktieren. Die Rechtsgrundlage für die Aufnahme in den Bewerberpool ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO.

3.5 Bring-a-Friend

Brose Mitarbeiter haben die Möglichkeit, offene Stellen externen Personen über das System zu empfehlen. Dabei legen Mitarbeiter für den potenziellen Bewerber ein Kandidatenprofil an. Sie, als potenzieller Bewerber erhalten daraufhin eine E-Mail mit der Aufforderung, die Registrierung abzuschließen und eine Bewerbung zu erfassen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. In der Akquise von Bewerbern und somit der Besetzung von vakanten Stellen liegen die berechtigten Interessen.

3.6 Job-Benachrichtigung

Sie haben die Möglichkeit, sich für die Job-Benachrichtigungen durch entsprechende Auswahl in Ihrem Profil anzumelden. In diesem Fall erhalten Sie im Standard wöchentlich Informationen zu aktuellen Stellenausschreibungen per E-Mail, inhaltlich zunächst orientiert an der Fachrichtung Ihrer (ersten) Online-Bewerbung. Die Häufigkeit können Sie selbst definieren. Über Ihre Profileinstellungen können Sie den Inhalt erweitern, ändern oder die Benachrichtigung jederzeit abbestellen. Die Anmeldung zur Job-Benachrichtigung ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf die Registrierung oder laufende Bewerbungsverfahren. Die Rechtsgrundlage für die Job-Benachrichtigungen ist die Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO.

3.7 Beauftragung von Personalberatern

Für die Akquise von geeigneten Bewerbern können wir auch Personalberater beauftragen. Dabei werden Ihre Bewerberdaten entweder auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder auf Grundlage eines Vertrages zwischen Ihnen und dem Personalberater von diesem an uns übermittelt. Die Übermittlung erfolgt in der Regel elektronisch, also via E-Mail oder durch Anlage Ihres Kandidatenprofils. Bis einschließlich der Übermittlung ist der Personalberater verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten. Nach der Übermittlung an uns werden Ihre Daten für die Einstellungsentscheidung wie zuvor in Ziffer 3.1 beschrieben verarbeitet.

Gegenstand der Beauftragung eines Personalberaters ist es, geeignete Bewerber zu finden. Im Falle der Einstellung erhält der Personalberater von uns als Auftraggeber eine Provision. Insofern werden Ihre Daten ausnahmsweise auch für die Berechnung und Auszahlung von Provisionen verarbeitet. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Erforderlichkeit für die Durchführung und Abwicklung des Vermittlungsvertrages.

4 Kategorien von Empfängern

Welche Empfänger an der Datenverarbeitung beteiligt sind und somit Zugriff auf Ihre Daten erhalten, richtet sich nach den Anforderungen der konkreten Stellenausschreibung.

Zu den Empfängern zählen üblicherweise:

Interne Empfänger	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personalabteilung, insb. Recruiter ▪ Vorgesetzter und weitere, an der Auswahl beteiligte Personen (z.B. Fachverantwortliche, Teammitglieder) ▪ Arbeitnehmervertreter, wie Betriebsrat und Schwerbehindertenvertretung ▪ Finanzabteilung
Empfänger innerhalb der Brose Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Andere Unternehmen der Brose Gruppe im In- und Ausland, die für die Erfüllung der oben beschriebenen Zwecke zuständig sind ▪ Alle Recruiter weltweit, sofern Sie der Aufnahme in den Kandidatenpool zugestimmt haben.
Externe Empfänger außerhalb der Brose Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 DSGVO (insb. Softwareanbieter zur Bereitstellung und Verwaltung des Bewerberportals) ▪ Behörden und Gerichte, sofern zur Einhaltung von gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtungen oder zur Geltendmachung bzw. Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ▪ Personalberater, die mit der Akquise von Bewerbungen beauftragt sind ▪ Banken ▪ Anbieter für Assessments und andere Prüfungen (siehe Ziffer 3.2)

Die Empfänger Ihrer Daten befinden sich möglicherweise in anderen Ländern, auch solchen außerhalb der EU. In solchen Fällen ergreifen wir die notwendigen Maßnahmen, um geeignete und angemessene Garantien zum Schutz Ihrer Daten sicherzustellen (z.B. Abschluss der [EU-Standardvertragsklauseln](#)).

5 Speicherdauer

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie wir diese zur Erfüllung der o.g. Zwecke benötigen. Sobald eine Verarbeitung Ihrer Daten nicht mehr notwendig ist, oder Sie im Falle einer Einwilligung Ihre Einwilligung widerrufen, werden wir Ihre Daten, vorbehaltlich der Regelungen in Art. 17 Abs. 3 DSGVO, löschen.

Mit der Einstellungsentscheidung endet die Online-Bewerbung und somit auch der Zweck der Datenverarbeitung für das konkrete Bewerbungsverfahren. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden Ihre Bewerbungsdaten gelöscht. Die gesetzliche Aufbewahrungsfrist hängt von dem anwendbaren lokalen Recht des Verantwortlichen ab (z.B. in Deutschland: 6 Monate).

Eine automatische Löschung Ihres Kandidatenprofil erfolgt, nach 6 Monaten Inaktivität. Die Frist startet mit jedem einloggen in Ihr Kandidatenprofil neu. Über die Löschung werden Sie per E-Mail rechtzeitig unterrichtet und Sie haben die Möglichkeit, die Speicherung durch Verwendung des Bewerberprofils zu verlängern.

Sofern das Kandidatenprofil durch einen Dritten (im Auftrag des Kandidaten) erstellt wurde und Sie im Nachgang die Zustimmung zur Datenverarbeitung nicht erteilen, erfolgt eine automatisierte Löschung nach 14 Tagen.

Abweichend der oben genannten Fristen gelten für die Länder in der Tabelle die folgenden Fristen

Land	Bewerbung	Kandidatenprofil (mit Zustimmung)	Kandidatenprofil (ohne Zustimmung)
Schweden	12 Monate	12 Monate	60 Tage
Frankreich	12 Monate	12 Monate	60 Tage
Serbien	12 Monate	12 Monate	14 Tage
Slowakei	48 Monate	48 Monate	60 Tage
Tschechische Republik	24 Monate	24 Monate	30 Tage
Russland	1 Monat	1 Monat	30 Tage
Japan	12 Monate	12 Monate	30 Tage
Korea	6 Monate	6 Monate	90 Tage
Thailand	6 Monate	6 Monate	30 Tage
Kanada	6 Monate	6 Monate	30 Tage
USA	6 Monate	6 Monate	30 Tage
Mexiko			
Indien			

6 Betroffenenrechte

Sie haben, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, im gesetzlichen Umfang folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung / Vervollständigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DSGVO)

7 Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben ferner das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einzureichen.

8 Widerruf der Einwilligung

Haben Sie uns für eine Verarbeitung Ihre Einwilligung erteilt, haben Sie das Recht die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ihre Einwilligung in die Teilnahme am Kandidatenpool und/oder am Interessentenpool können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie über Ihre Profileinstellungen die Zugriffe einschränken.

9 Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten / Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen von Bewerbungsprozessen ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese für die Entscheidung über eine Bewerbung bzw. einen Vertragsabschluss in Bezug auf ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir keine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen.

Einige Angaben im Rahmen der Online-Bewerbung sind freiwillig und Sie sind nicht verpflichtet, diese Informationen mitzuteilen. Freiwillige Angaben sind durch entsprechende Systemhinweise gekennzeichnet.

Wenn Sie keine Einwilligung für die Aufnahme Ihrer Bewerbung in unseren Bewerberpool erteilen, resultieren daraus keinerlei Nachteile für das konkrete Bewerbungsverfahren. Wir können Sie jedoch dann nicht zu weiteren Stellenangeboten kontaktieren.

10 Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Da die Entscheidung über Ihre Bewerbung nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruht, findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

11 Quelle der Daten

Wir erhalten Ihre Daten in erster Linie von Ihnen selbst, z. B. aus Ihren Bewerbungsunterlagen, Ihrem ausgefüllten Bewerberprofil. Einige personenbezogene Daten werden auch durch uns, z. B. Notizen im Rahmen von Interviews, oder automatisch aus unseren IT-Systemen generiert, z. B. beim Anlegen Ihres Benutzeraccounts. Zum Teil erhalten wir Daten über Sie auch von Dritten, etwa im Rahmen der Umsetzung der beschriebenen Zwecke, wie zum Beispiel

- Personalberater (siehe Ziffer 3.7)
- Brose Mitarbeiter im Rahmen von Bring-a-friend (siehe Ziffer 3.5)
- Anbieter von Assessments (siehe Ziffer 3.2)
- öffentlich zugängliche Quellen, wie Daten aus berufsbezogenen sozialen Netzwerken (z.B. LinkedIn, Xing).

Widerspruchhinweis gem. Art. 21 Abs. 4 DSGVO

Sie können aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Verarbeitungen aufgrund Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO widersprechen (Art. 21). Nach erfolgtem Widerspruch werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.